

# Jahresbetriebsvergleich des Sortimentsbuchhandels 2023

Durchgeführt von der IFH KÖLN GmbH in Verbindung mit dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels



BETRIEBSKENNNUMMER

27/



1 Auf welchen Zeitraum beziehen sich die Angaben? von  / 20 bis  / 20

2 Postleitzahl der Hausanschrift Ihres Betriebes

3 Sortimentsstruktur

Allgemeines Sortiment

Fach- bzw. Spezialbuchhandlung, und zwar mit folgendem Schwerpunkt \_\_\_\_\_

Sonstige

4 Welche Geschäftslage hat Ihr Betrieb?

Hauptgeschäftslage in Innenstadt/Ortszentrum  „Grüne Wiese“ - außerstädtisch

Nebengeschäftslage in Innenstadt/Ortszentrum  Sonderlagen (z.B. Bahnhof, Flughafen, ...)

Hauptgeschäftslage in Stadtteil/Vorort  Reiner Online-Shop bzw. Versandhandel

Nebengeschäftslage in Stadtteil/Vorort

Befindet sich das Geschäft in einem Einkaufszentrum/Einkaufspassage?  Ja  Nein

5 Strukturveränderung - wesentliche Veränderungen des bisherigen Konzepts:

Nein

Ja

6 Rechtsform

Einzelfirma  OHG / GBR  KG  GmbH / UG  GmbH & Co. KG  Sonstige

7 Größe der im Geschäftsjahr betrieblich genutzten Räume in m<sup>2</sup>

1. Verkaufs- und Ausstellungsräume (einschl. zugehöriger Passagen und Schaufenster)      2. Übrige Geschäftsräume (Lager, Büro)      3. Geschäftsräume insgesamt

a) in eigenen Gebäuden    b) in fremden Gebäuden    a) in eigenen Gebäuden    b) in fremden Gebäuden

m<sup>2</sup> +  m<sup>2</sup> +  m<sup>2</sup> +  m<sup>2</sup> =  m<sup>2</sup>

8 Zahl der durchschnittlich beschäftigten Personen

1. Tätige Inhaber (ohne Gehalt)	<input type="text"/>	4. Auszubildende im 3. Jahr	<input type="text"/>
2. Angestellte Geschäftsführer	<input type="text"/>	5. Angestellte	<input type="text"/>
3. Auszubildende im 1. und 2. Jahr	<input type="text"/>	6. Gesamtzahl der beschäftigten Personen	<input type="text"/>

9 Gesamtumsatz ohne MwSt.      2023 €       2022 €

- davon Barumsatz ohne MwSt.      2023 €

10.1 **Durchlaufgeschäft**  (in % des Gesamtumsatzes) Die Positionen 10.1 und 10.2 stehen nicht miteinander in Beziehung.

10.2 **Besitzt Ihre Buchhandlung einen Webshop (d.h. Kunden können bei Ihnen auch über das Internet einkaufen)?**  Ja  Nein **Internet-Umsatz**  (in % des Gesamtumsatzes)

11 **Aufteilung des Gesamtumsatzes**

Umsätze Buch (7 % MwSt.)  + Umsätze Non-Book (19 % MwSt.)  = 100 %

12 **Warengruppenumsätze** (in % des Gesamtumsatzes)

1. Belletristik (Hardcover und Taschenbücher) <input type="text"/>	10. Kalender <input type="text"/>
2. Kinder- und Jugendbücher <input type="text"/>	11. Presseerzeugnisse, Zeitschriften, Fortsetzungen <input type="text"/>
3. Sachbücher (u.a. Politik, Geschichte, Biografien) <input type="text"/>	12. Hörbücher <input type="text"/>
4. Ratgeber (u.a. Hobby, Freizeit, Kochen, Gesundheit, Lebenshilfe) <input type="text"/>	13. Umsätze des nicht-buchhändlerischen Sortiments (PBS, Spielwaren, Kunst, Musikalien) <input type="text"/>
5. Reiseliteratur <input type="text"/>	
6. Schule und Lernen <input type="text"/>	<b>Gesamtumsatz</b> <span style="border: 2px solid black; padding: 2px;">100 %</span>
7. Fachbücher Wissenschaft <input type="text"/>	
8. Theologie / Religion <input type="text"/>	davon entfallen auf digitale Produkte: <input type="text"/>
9. Modernes Antiquariat <input type="text"/>	

13 **Zahl der Barverkäufe**  Zahl

14 **1. Lagerbestände zu Verkaufspreisen ohne Mehrwertsteuer** (Endbestand 2022 = Anfangsbestand 2023)

a) Lagerbestand ohne Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres 2022 €

b) Lagerbestand ohne Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres 2023 €

**2. Lagerbestände zu Bilanzwerten ohne Mehrwertsteuer**

a) Lagerbestand zu Bilanzwerten am Ende des Geschäftsjahres 2022 €

b) Lagerbestand zu Bilanzwerten am Ende des Geschäftsjahres 2023 €

15 **Wareneingang ohne Mehrwertsteuer**  
 (Summe der Einkaufsrechnungen lt. Wareneinkaufskonto abzüglich Retouren, Lieferantenskonti, Lieferantenboni und sonstiger Preisnachlässe, zuzüglich Bezugskosten)

2023 €

2022 €

<b>16</b>	<b>Beschaffungswege der Waren (Verlagserzeugnisse) in % der Beschaffung</b>				
	1. Direktbezug	2. Barsortimentsbezug (Großhandelsbezug)	3. Bezug über Einkaufs- genossenschaften		
	<input style="width: 80px;" type="text"/> %	+	<input style="width: 80px;" type="text"/> %	+	<input style="width: 80px;" type="text"/> %
	=				<b>100 %</b>

<b>17</b>	<b>Personalkosten der angestellten Beschäftigten</b> <small>(einschl. Bezüge der GmbH-Geschäftsführer)</small>	€ <input style="width: 100px;" type="text"/>
	<b>Kalkulatorischer Unternehmerlohn</b> <small>(bei Einzelfirmen und Personengesellschaften)</small>	wird vom IFH automatisch ermittelt

<b>18</b>	<b>Raumkosten</b>				
	<b>Miete für Geschäftsräume</b>				
	1. <b>Mietkosten</b> für gemietete Räume	+	2. <b>Mietwert</b> für eigene Räume	=	€ <input style="width: 100px;" type="text"/>
	€ <input style="width: 150px;" type="text"/>		€ <input style="width: 150px;" type="text"/>		
	<b>Sachkosten für Geschäftsräume (Nebenkosten)</b>				€ <input style="width: 150px;" type="text"/>
	<b>Raumkosten gesamt (Miete/Mietwert plus Nebenkosten)</b>				€ <input style="width: 150px;" type="text"/>

<b>19</b>	<b>Werbe- und Reisekosten</b>	€ <input style="width: 100px;" type="text"/>
-----------	-------------------------------	----------------------------------------------

<b>20</b>	<b>Kfz.-Kosten (incl. Leasing, ohne Abschreibungen)</b>	€ <input style="width: 100px;" type="text"/>
-----------	---------------------------------------------------------	----------------------------------------------

<b>21</b>	<b>Fremdkapitalzinsen und Nebenkosten des Finanz- und Geldverkehrs</b>	€ <input style="width: 100px;" type="text"/>
-----------	------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------

<b>22</b>	<b>Abschreibungen</b> <small>(auf Inventar, Fahrzeuge, Forderungen)</small>	€ <input style="width: 100px;" type="text"/>
-----------	--------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------

<b>23</b>	<b>Alle übrigen Kosten</b>	€ <input style="width: 100px;" type="text"/>
-----------	----------------------------	----------------------------------------------

<b>24</b>	<b>Gesamte Handlungskosten (ohne Steuern) im Berichtsjahr</b>	Summe (Position 17 bis 23) € <input style="width: 100px; border: 2px solid black;" type="text"/>
-----------	---------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------



IFH Köln GmbH  
 Dürener Str. 401 b  
 50858 Köln  
 Tel: 0221-943607-34  
 Fax: 0221-943607-99  
 Email: benchmarking@ifhkoeln.de

# Erläuterungen zu ausgewählten Positionen des Jahresberichtes 2023

## IFH KÖLN

Sie können uns den Fragebogen auf dem Postweg zurücksenden, unter der **Fax-Nr. 0221-943607-99** an das IFH Köln faxen oder sich online am Betriebsvergleich beteiligen (siehe Anschreiben). Benötigen Sie (z.B. getrennte Meldung der Filialen) weitere Erhebungsunterlagen, senden wir Ihnen diese gerne zu.

### Allgemeine Hinweise

- Bei allen Angaben bitte nur Jahreswerte eintragen.
- Bei vorgedruckten Antworten bitte nur eine Alternative ankreuzen.
- Mit Ausnahme der Angaben zur Personenzahl erfolgen alle Angaben ohne Kommastelle.
- Können Werte für einzelne Positionen nicht ermittelt werden, ist ein entsprechender Vermerk (z.B. „nicht erfasst“) erforderlich.
- In Positionen, für die keine Werte angefallen sind, bitte eine Null eintragen.
- Sofern prozentuale Angaben nicht errechnet werden können, ist eine möglichst präzise Schätzung ausreichend.
- Die Bilanz ist zum Ausfüllen des Fragebogens nicht erforderlich.
- Alle Angaben beziehen sich auf das Handelsgeschäft. Bei evtl. Eigenproduktion von Waren bitte die Position Wareneingang (15) beachten.
- Wenn Sie Schwierigkeiten beim Ausfüllen einzelner Positionen haben, ist es möglich, den Erhebungsbogen teilausgefüllt zurückzusenden (Mindestanforderung sind Fragen 8 und 9). Fehlende Angaben können ergänzt werden.

### Hinweise zu den Fragen

Einzelhändler, die sich erstmalig am Betriebsvergleich beteiligen, erhalten Ihre Kennnummer erst nach Rücksendung des Fragebogens.

<b>1. Zeitraum</b>	Stimmt Ihr Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr 2023 überein, so muss das Geschäftsjahr mindestens zur Hälfte im Jahr 2023 gelegen haben.
<b>2. Postleitzahl</b>	Bei filialisierten Unternehmen ist es in der Regel von Vorteil, wenn für jede Filiale ein separater Fragebogen ausgefüllt wird. Ist dies nicht möglich bez. nicht gewünscht, ist bei der Meldung des Gesamtbetriebes die Postleitzahl des Hauptbetriebes anzugeben. Gleiches gilt für die Geschäftslage (Frage 4).
<b>5. Strukturveränderungen</b>	Um die Veränderung von Kennzahlen im Zeitablauf (z.B. Umsatzentwicklung) realistisch einschätzen zu können, ist es wichtig zu wissen, ob sich Ihr Betrieb durch nicht zum normalen Wachstum zählende Umstände in den letzten drei Jahren (einschl. 2023) in bemerkenswertem Umfang verändert hat. Beispiele hierfür sind Filialeröffnung, Filialschließung, wesentliche Sortimentsveränderung etc.
<b>8. Zahl der beschäftigten Personen</b>	Anzugeben ist die bewertete Zahl der beschäftigten Personen, incl. Inhaber. Sie ergibt sich aus dem Durchschnitt des Personalbestands aller 12 Monate des Geschäftsjahres (entsprechend der Meldung zur Berufsgenossenschaft). Teilzeitbeschäftigte (unabhängig von der Art der beschäftigten Person) und Aushilfen sind mit einem ihrer Arbeitszeit entsprechenden Anteil der Wochenarbeitszeit anzugeben (z.B. eine Halbtagskraft entspricht 0,5 Personen). Familienangehörige, die ein Gehalt beziehen, sind wie alle anderen Fremdbeschäftigten zu erfassen. Auszubildende sind entsprechend ihres Beschäftigungszeitraums als volle Person einzusetzen. Bei der Auswertung werden Auszubildende im 1. und 2. Jahr vom Institut mit der Hälfte bewertet.
<b>9. Gesamtumsatz (ohne MwSt)</b>	Der Umsatz setzt sich zusammen aus: <b>Warenausgang</b> (Bar- und Kreditverkäufe), <b>Erlösen aus Dienstleistungen</b> (Werkstatt etc.), <b>Eigenverbrauch</b> und evtl. <b>Provisionserträgen</b> (nicht Einnahmen) aus Lotto, Toto, Fahrkartenverkäufen usw. Die auf diesen Umsatz anfallende <b>MwSt ist nicht hinzuzurechnen</b> . Nicht zum Umsatz gehören: Sonstige Erträge, wie z.B. Einnahmen aus Vermietung von Grundstücken und Gebäuden, Verkauf von Einrichtungsgegenständen usw. Dementsprechend bleibt die darauf anfallende MwSt unberücksichtigt.
<b>10.1 Durchlaufgeschäft</b>	Das Durchlaufgeschäft umfasst Umsätze wie z.B. Kundenbestellungen, Zeitschriften, Fortsetzungen sowie sonstiges Rechnungsgeschäft, das nicht vom Lager erfolgt. Dieser Wert ist unabhängig von 10.2, Internet-Umsatz.
<b>12. Warengruppenumsätze</b>	Bitte keine Warengruppen zusammenfassen, notfalls Prozentsätze schätzen. Beim Gesamtumsatz Bar- und Kreditverkäufe berücksichtigen. Zu Pos. 13, Umsätze des nicht-buchhändlerischen Sortiments: Hier sind die nicht-buchhandelsüblichen Non-Books zu erfassen, die eigene Angebotssortimente bilden, wie z.B. PBS, Spielwaren, Musikalien etc.

<b>13. Zahl der Barverkäufe</b>	Die Zahl der Barverkäufe entspricht der Zahl der Kassenzettel für Warenumsatz.														
<b>15. Wareneingang</b>	Der Wareneingang ist immer ohne MwSt anzusetzen. Werden Waren selbst hergestellt und im eigenen Handelsgeschäft abgesetzt, so sind diese wie fremdbezogene Waren zu behandeln und zum Selbstkostenpreis in den Wareneingang aufzunehmen. Die mit der Herstellung verbundenen Kosten dürfen dann in den Positionen 17 bis 23 nicht enthalten sein. Ist eine Kostentrennung nicht möglich, können im Ausnahmefall die Angaben zum Gesamtbetrieb gemeldet werden. Zur Warenbeschaffung zählen auch die abgesetzten Kommissionswaren. Noch vorhandene Kommissionswaren sind dagegen unberücksichtigt zu lassen. Die für die Erzielung von Provisionserträgen beschaffte Ware ist nicht Bestandteil des Wareneingangs.														
<b>17. Personalkosten</b>	<p>Zu den Personalkosten zählen neben den Kosten für angestellte Personen auch die kalkulatorischen Kosten für die nicht entlohnte Tätigkeit des Inhabers und eventueller Familienangehöriger (kalkulatorischer Unternehmerlohn bei Einzelfirmen und Personengesellschaften wie oHG, GbR und KG). Die Personalkosten der angestellten Beschäftigten umfassen die Bruttogehälter u. -löhne, <u>einschl.</u> Arbeitgeberanteil an gesetzlichen und freiwilligen sozialen Leistungen, einschl. der Bezüge der Geschäftsführer (Geschäftsführergehälter einschl. Tantiemen und Altersvorsorge).</p> <p>Die Höhe des Unternehmerlohns entspricht dem Gehalt, das einem gleichwertigen Geschäftsführer oder einem Angestellten bei vergleichbaren Tätigkeiten gezahlt werden müsste. Auf der Basis marktüblicher Vorgaben werden vom IFH folgende Werte in der Auswertung pro Inhaber verwendet:</p> <table border="1" data-bbox="462 652 1268 907"> <thead> <tr> <th>Betriebe mit einem Umsatz von ...</th> <th>Jahresunternehmerlohn</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>bis 250.000 €</td> <td>24.000 €</td> </tr> <tr> <td>250.000 € bis 500.000 €</td> <td>36.000 €</td> </tr> <tr> <td>500.000 € bis 1 Mio. €</td> <td>48.000 €</td> </tr> <tr> <td>1 Mio. € bis 2 Mio. €</td> <td>60.000 €</td> </tr> <tr> <td>2 Mio. € bis 5 Mio. €</td> <td>90.000 €</td> </tr> <tr> <td>mehr als 5 Mio. €</td> <td>120.000 €</td> </tr> </tbody> </table>	Betriebe mit einem Umsatz von ...	Jahresunternehmerlohn	bis 250.000 €	24.000 €	250.000 € bis 500.000 €	36.000 €	500.000 € bis 1 Mio. €	48.000 €	1 Mio. € bis 2 Mio. €	60.000 €	2 Mio. € bis 5 Mio. €	90.000 €	mehr als 5 Mio. €	120.000 €
Betriebe mit einem Umsatz von ...	Jahresunternehmerlohn														
bis 250.000 €	24.000 €														
250.000 € bis 500.000 €	36.000 €														
500.000 € bis 1 Mio. €	48.000 €														
1 Mio. € bis 2 Mio. €	60.000 €														
2 Mio. € bis 5 Mio. €	90.000 €														
mehr als 5 Mio. €	120.000 €														
<b>18. Raumkosten</b>	Die Mietkosten setzen sich aus Miete für angemietete Räumlichkeiten und/oder dem kalkulatorischen Mietwert für die betriebliche Nutzung eigener Räume zusammen. Durch den Mietwert sind sämtliche Aufwendungen für eigene Grundstücke und Gebäude, wie Grundsteuer, Abschreibungen und Zinsen für das in eigenen Grundstücken und Gebäuden investierte Eigen- und Fremdkapital usw. abgegolten und dürfen deshalb bei anderen Kostenpositionen nicht mehr berücksichtigt werden. Der Mietwert richtet sich nach der ortsüblichen Miete, die für eine vergleichbare Immobilie jährlich zu zahlen wäre. Bei Pachtverhältnissen bitte nur die reinen Mietkosten angeben. Sachkosten für Geschäftsräume (Nebenkosten) sind: Strom, Wasser, Reinigung, Instandhaltung usw.														
<b>19. Kosten für Werbung</b>	Sachkosten für Werbung, z.B. Kosten für Dekorationsmaterial, Inserate, Werbeprospekte, ferner die Honorare, die an Werbehelfer bzw. Dekorateure gezahlt werden, sofern diese nicht im eigenen Betrieb angestellt sind. Eigene Personalkosten im Bereich Werbung sind in Frage 17 bereits berücksichtigt.														
<b>20. Kfz.-Kosten</b>	Die Kfz.-Kosten umfassen alle Sachkosten zu den betrieblich genutzten Fahrzeugen (Kfz.-Steuer, Kfz.-Versicherungen, laufende Kfz.-Betriebskosten, Reparaturen) einschl. Leasing, aber ohne Abschreibungen.														
<b>22. Abschreibungen</b>	Sollte die Bilanz noch nicht vorliegen, so werden die voraussichtlichen Abschreibungen oder deren Schätzungen eingetragen. Sind im laufenden Geschäftsjahr keine Investitionen erfolgt, kann der Wert laut vorjähriger Bilanz übernommen werden. Abschreibungen auf eigene Betriebsimmobilien sind bereits durch den Mietwert (Pos. 18/2) berücksichtigt.														
<b>23. Alle übrigen Kosten</b>	Alle in den Fragen 17 bis 22 nicht erfassten betrieblichen Kosten, z.B. Rechts- und Beratungskosten, Versicherungsbeiträge, Kosten für Büromaterial, Porto, Telefon, EDV-Kosten, Leasing (ohne Kraftfahrzeugleasing). Nicht einzusetzen sind die Warenbezugskosten, da diese der Position 15 zuzurechnen sind.														

## **ADRESSBLATT:**

**Die Auswertungsergebnisse sollen an folgende Adresse gesendet werden:**

Firma:

---

Strasse:

---

PLZ, Ort:

---

z.Hd. von: Herrn/Frau

---

**Für Rückfragen hinsichtlich der Daten aus dem Fragebogen ist zuständig:**

Herr/Frau:

---

Fon:

---

Fax:

---

E-mail:

---